

**Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik
mit Schwerpunkt Betriebliche
Informationssysteme**

Thema: Governance Contribution Motivation in Decentralised Autonomous Organizations (DAOs)

Betreuer: Jonas Riefle (jonas.riefle@uni-passau.de)
Datum: ab sofort
Typ: Bachelorarbeit/Masterarbeit
Sprache: Deutsch/Englisch

Motivation:

Dezentralisierte autonome Organisationen (DAOs) haben das Potenzial, große gesellschaftliche Probleme zu lösen. Sie sind gekennzeichnet durch eine neue Art der Governance, in der Smart Contracts und eine grundsätzliche Möglichkeit der Mitbestimmung im Zentrum stehen. Dies wird erreicht durch Governance Token, welche an Beteiligte ausgeschüttet oder käuflich erworben werden können. Diese Token fungieren als "Wahlberechtigung" für Entscheidungen, welche anschließend über Smart Contract umgesetzt werden. Wie auch Open Source Projekte sind DAOs auf das kontinuierliche Engagement von Freiwilligen angewiesen. Entsprechend ist es wichtig zu verstehen, warum Menschen sich im Fall von DAOs an Governance beteiligen.

Ziel:

Im Rahmen dieser Abschlussarbeit soll:

- mittels einer strukturierten Literaturrecherche herausgearbeitet werden, welche Motivationsfaktoren Menschen dazu bewegen, sich in Governance Prozesse einzubringen
- darauf aufbauend in einer Umfrage oder Experteninterviews mit Mitgliedern einer DAO, untersucht werden, wie sich die Motivationen im Fall von DAOs von allgemeinen Motivationsfaktoren unterscheiden. Ebenfalls sollen hierfür mögliche Erklärungen für die Unterschiede herausgearbeitet werden.
- Können die Ergebnisse und Mechanismen aus der Literatur übertragen werden? Welche kontextspezifischen Herausforderungen treten hier auf?

Literatur:

- Ellinger, E. W., Gregory, R. W., Mini, T., Widjaja, T., & Henfridsson, O. (2024). SKIN IN THE GAME: THE TRANSFORMATIONAL POTENTIAL OF DECENTRALIZED AUTONOMOUS ORGANIZATIONS. *MIS Quarterly: Management Information Systems*, 48(1), 245–272. <https://doi.org/10.25300/MISQ/2023/17690>
- Gustafson, P., & Hertting, N. (2017). Understanding participatory governance: An analysis of participants' motives for participation. *The American Review of Public Administration*, 47(5), 538-549.
- Ostrom, E. (2000). Collective Action and the Evolution of Social Norms. *The Journal of Economic Perspectives*, 14(3), 137–158. <http://www.jstor.org/stable/2646923>